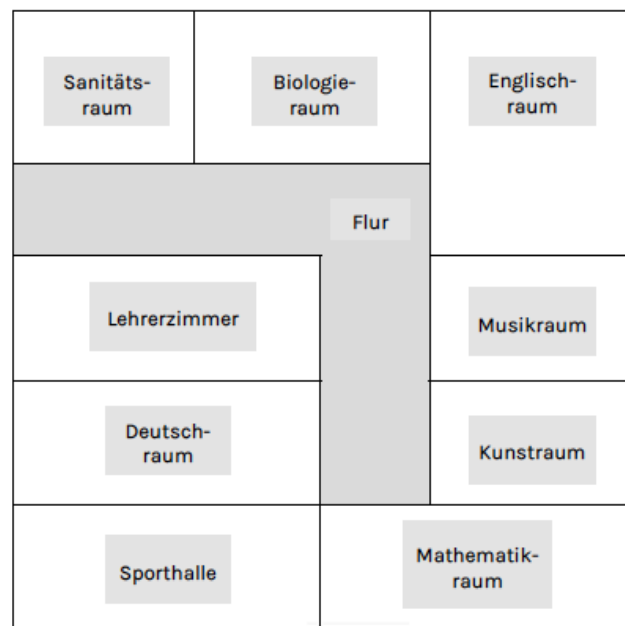


Mehrsprachigkeit & Schriftspracherwerb

Spracherwerb: Wort-Raum-Zuordnung

AUFGABE



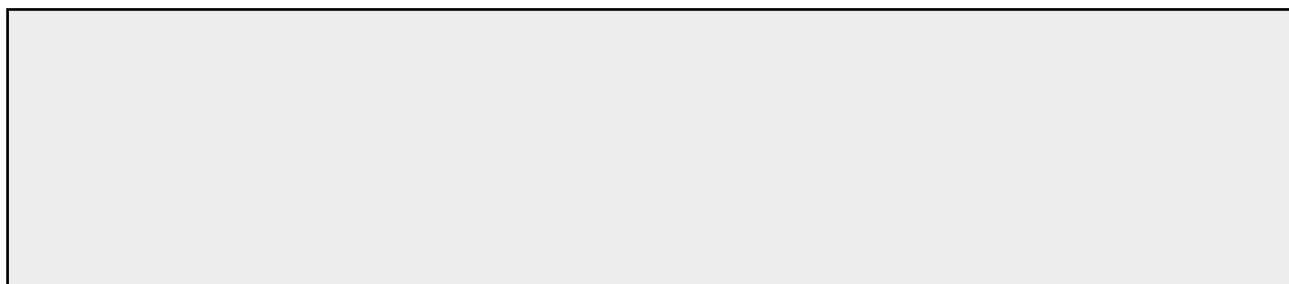
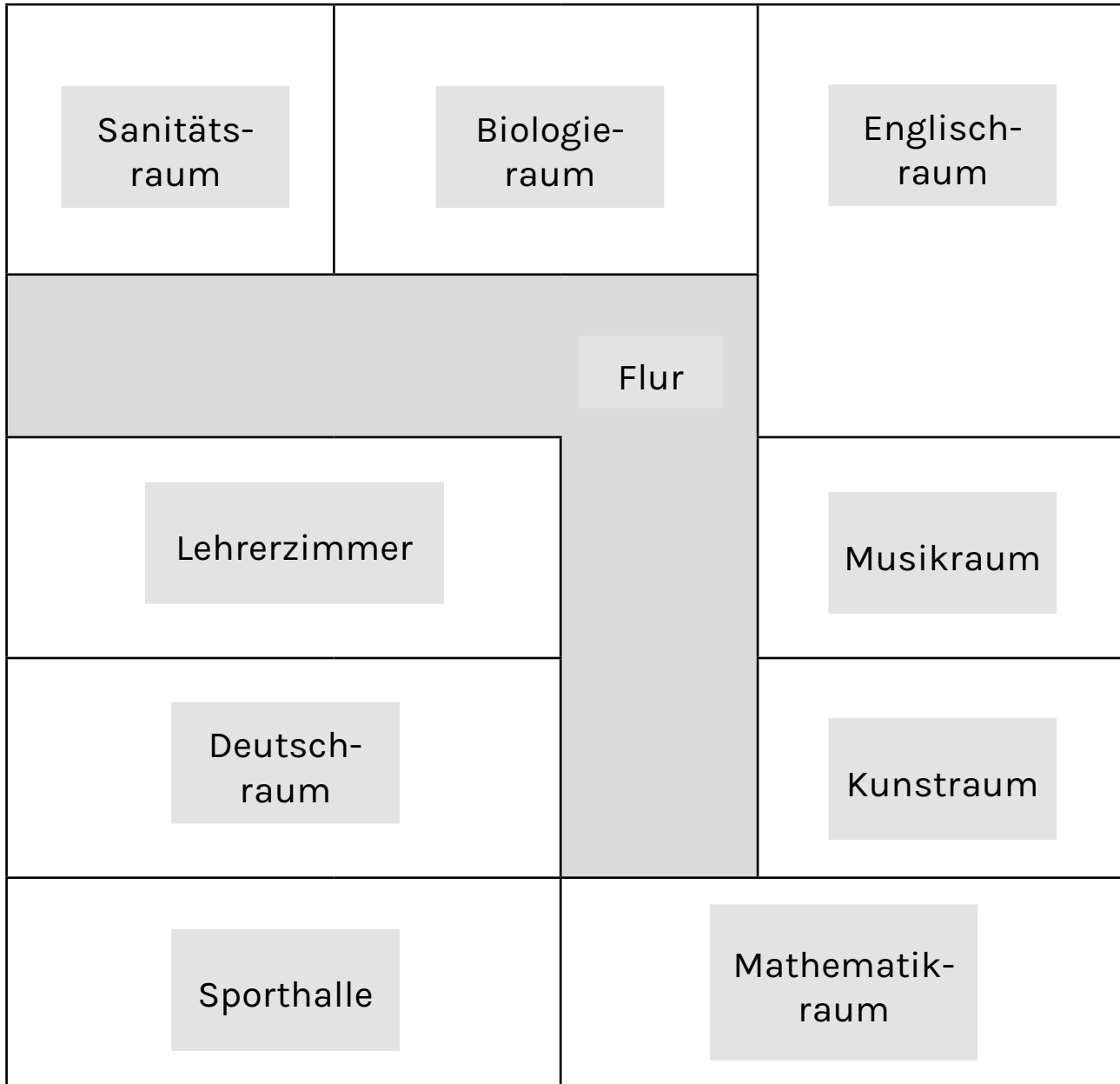
Aufgaben

1. Ordnen Sie immer zu zweit die Wörter auf den Karten den verschiedenen Räumen bzw. Fächern in der Schule zu. Das graue Feld ist für Wortkarten, die sie nicht eindeutig zuordnen können.
2. Tauschen Sie sich gemeinsam über Ihre Zuordnungen aus: Welche Zuordnungen waren eindeutig? Welche Wörter sind nicht eindeutig einem Fach/Raum zuzuordnen?
3. Überlegen Sie anhand der verschiedenen Aspekte (Lernprozesse, Fachunterricht, Fachkultur, Spracherwerb), welche Relevanz die Einordnung jeweils für die verschiedenen Aspekte hat.

Mehrsprachigkeit & Schriftspracherwerb

Spracherwerb: Wort-Raum-Zuordnung

MATERIAL



Mehrsprachigkeit & Schriftspracherwerb

Spracherwerb: Wort-Raum-Zuordnung

MATERIAL

Trapez	Würfel	Stock	Zirkel
Kreuz	Plastik	Bank	Stempel
Decke	Bach	Puppe	Schlüssel
Tau	auf	unter	bei
Versuch	oder	und	um
Absatz	warum	weil	erklären
Verband	Pflaster	ja	nein
Blatt	Akt	Band	Barren
Becken	Bruch	Bogen	Erde
Nadel	Schein	Winkel	Zirkel
Guten Morgen	lesen	schreiben	Geschichten schreiben
Achsen	gerade	Gerade	schief
Diagramm	Grafik	Buch	Heft
zeichnen	malen	Arbeitsblatt	Stift
Klang	Papier	auf und ab	Lineal

Mehrsprachigkeit & Schriftspracherwerb

Spracherwerb: Wort-Raum-Zuordnung

MATERIAL

Betonung	Zeichenblock	Malkasten	Pinself
Töne	Verb	Nomen	Adjektiv
Zeit	spielen	Pause	Nachmittag
Freundeskreis	verabreden	morgen	heute
hello	Mappe	Matte	Mathe
Bock	Block	Linien	Kästchen
Ball	Bahnen	...	

Mehrsprachigkeit & Schriftspracherwerb

Spracherwerb: Wort-Raum-Zuordnung BEGLEITTEXT & LÖSUNG

Wir verknüpfen mit einem Wort nicht nur die Form, sondern auch den Inhalt. Beides wird immer in Bezug zu unserem sozialen Umfeld entwickelt. Wir übernehmen durch Interaktion die Sprache der Menschen, die uns umgeben, und verbinden den Inhalt von Wörtern durch Erinnerungen und Erfahrungen mit Raum und Zeit.

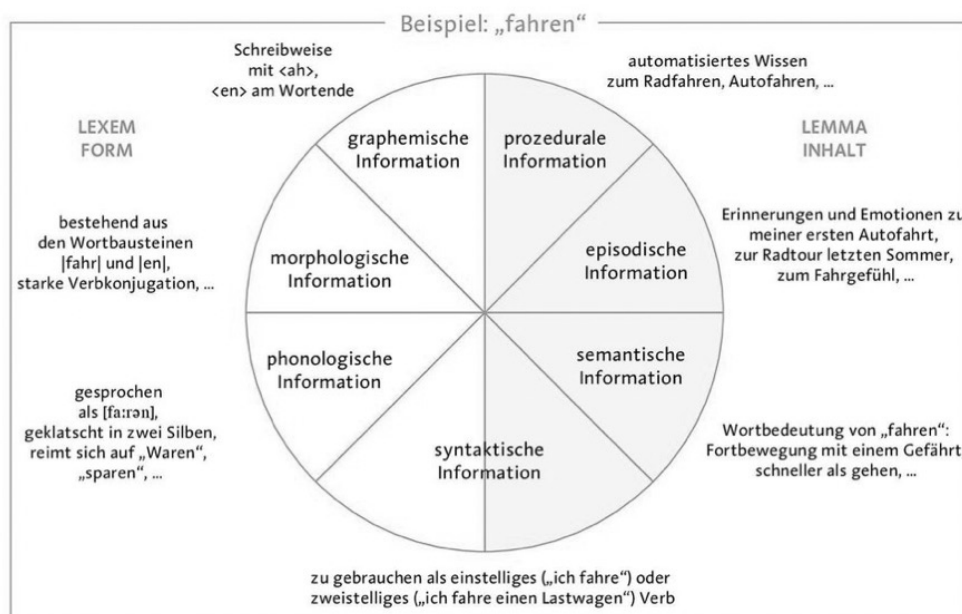


Abb. 25: Modell eines Lexikoneintrags (in Anlehnung an Luger 2006, 30)

Bildnachweis: Reber/Schönauer-Schneider (2018: 96)

In einer Studie hat der Wissenschaftler Deb Roy (2021) sein gesamtes Haus für die ersten fünf Lebensjahre seines Sohnes mit Video- und Audioaufnahmegeräten ausgestattet. Er hat somit den Spracherwerb seines Sohnes beobachten und analysieren können. Seine Ergebnisse zeigen, dass der Raum, in dem Sprache aufgenommen wird, Einfluss auf den Sprachgebrauch hat. Bei der Sprachentwicklung wird der Inhalt eines Wortes somit auch mit dem jeweiligen Kontext verknüpft. Schauen Sie sich aus dem Video die Minuten 5:45-11:00 an.

Weiterführende Literatur

- Reber, Karin/Schönauer-Schneider, Wilma (2018):** Bausteine sprachheilpädagogischen Unterrichts. München/Basel: Ernst Reinhardt.
- Roy, Deb (2011):** Thebirthofaword. URL: https://www.ted.com/talks/deb_roy_the_birth_of_a_word?utm_campaign=tedsread&utm_medium=referral&utm_source=tedcomshare. [Abgerufen am 07.11.2019]